

PRESEMITTEILUNG **von Policen Direkt Versicherungsvermittlung GmbH**

Frankfurt, den 12.08.2009

Stornovolumen deutscher Lebensversicherer erreicht 2008 Rekordniveau

Im Jahr 2008 wurden in Deutschland Lebensversicherungen im Wert von rund 14 Milliarden Euro gekündigt - das gab der Gesamtverband der deutschen Versicherungswirtschaft (GDV) in seiner „Geschäftsentwicklung 2008“ bekannt. Damit erreicht das Stornovolumen ein neues Rekordhoch. 2007 lag es mit 12,1 Milliarden Euro noch 13,6 Prozent niedriger.

Die außergewöhnlich hohen Stornozahlen zeigen vor allem eines: Die Versicherungsnehmer sind nicht ausreichend über die möglichen Alternativen zum Storno informiert. Denn Lebensversicherungen gehören zu den langfristigen Kapitalanlagen, die ihr Renditeziel nur dann erreichen, wenn sie bis zum Ende durchgehalten werden. Die vorzeitige Kündigung ist fast immer mit finanziellen Nachteilen verbunden. Versicherungsexperten und Verbraucherschützer empfehlen deswegen regelmäßig, Policen nicht zu kündigen, sondern sie zu beleihen oder wenn möglich über den Zweitmarkt zu verkaufen.

Durch den Verkauf lassen sich Mehrerlöse von bis zu 15 Prozent gegenüber Kündigung erzielen. Zwar waren die Versicherungskäufer 2008 mit einem Ankaufsvolumen von 0,5 Milliarden Euro zurückhaltender als im Vorjahr, als ein Rekordwert von 1,4 Milliarden Euro über den Zweitmarkt gehandelt wurde. Dennoch lohnt sich die Anfrage, denn sie ist kostenlos und unverbindlich. In immerhin rund 25% der Fälle bietet Policen Direkt als derzeit führender Anbieter im Zweitmarkt eine höhere Auszahlung als der Versicherer. Als weiterer Vorteil bleibt auch nach dem Verkauf ein eingeschränkter Todesfallschutz bestehen.

Eine weitere Alternative ist die Aufnahme eines Policendarlehens. Insbesondere bei vorübergehendem Liquiditätsbedarf bietet sich diese an, denn der Versicherungsnehmer kann das Darlehen jederzeit wieder ablösen und die Lebensversicherung fortführen. Rund 1,6 Milliarden Euro solcher Darlehen wurden 2008 laut GDV bei Versicherungsgesellschaften aufgenommen. Auch diese Zahl bestätigt das Informationsdefizit der Versicherten, denn über Zweitmarktunternehmen lassen sich fast immer günstigere Konditionen erzielen: Der Zinssatz für Policendarlehen beträgt bei Versicherungsgesellschaften im Durchschnitt fast 7 Prozent. Policen Direkt vermittelt für Kunden aller deutschen Versicherungsgesellschaften Alternativen bereits ab einem Zinssatz von nur 4,49 Prozent.

Die Policen Direkt Gruppe ist Marktführer im Handel und der Verwaltung deutscher Zweitmarkt-Kapitalversicherungen. Policen Direkt vermittelt darüber hinaus versicherungsunabhängige Policendarlehen und den Verkauf geschlossener Fondsbeteiligungen über den Zweitmarkt. (www.policendirekt.de)

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Anne-Lena Jost
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Policen Direkt Versicherungsvermittlung GmbH
Rotfeder-Ring 5
D - 60327 Frankfurt am Main
Tel: + 49 69 900 219 114
Fax: + 49 69 900 219 4114
E-Mail: presse@policendirekt.de